

**Thema: Bleib standhaft in schweren Zeiten (2. Timotheus 3,10-17)**

**Datum: 25.07.21**

Dieser Leitfaden soll als Gesprächsanregung dienen. Gerne sollt und dürft ihr eure eigenen Gedanken und Erfahrungen mit in das Gespräch einfließen lassen. Gotte segne euch dabei!

Anregung zum Weiterdenken und Fragen für den Austausch

- Lest gemeinsam 2Tim 3,10-17. Die 3 Kernpunkte der Predigten lauteten:
  1. **Bleibe gottesfürchtig! (V.10-13)**
  2. **Bleibe klar in biblischen Überzeugungen (V.14-15)**
  3. **Bleibe verwurzelt in Gottes allgenusamen Wort (V.16-17)**
- Was ist dir persönlich in dieser Predigt wichtig geworden? Welche Unklarheiten gab es?
- Inwiefern siehst du „schwere Zeiten“ auf uns zukommen? Welche Reaktionen löst das bei dir aus?
- In V.10-11 spricht Paulus in sehr positiver Weise über Timotheus – lest dazu auch Phil 2,20-22; 1Thes 3,2 & 1Kor 4,16-17. Welche Eigenschaften kennzeichnen den Charakter von Timotheus?
- Paulus spricht mehrfach von seinem eigenen Vorbild zur Nachahmung (1Kor 4,16; 2Thes 3,9). Warum tut er das? Inwiefern findest du das anmaßend?
- Hast du persönlich Glaubensvorbilder? Was machen für dich Glaubensvorbilder aus?
- Phil 3,17 spricht ebenfalls vom Vorbild-Sein. Inwiefern bist du un/gewollt ein Vorbild für jemanden?
- Wo siehst du anhand der V.10-12 für dich den größten Wachstumsbedarf im eigenen Vorbild?
- Was zeichnet gottesfürchtige Menschen aus & wie kann man in gottesfürchtigem Leben wachsen?
  
- In V.14-15 spricht Paulus von Prägungen unterschiedlicher Menschen mit dem Wort Gottes. Wie hast du das erlebt und welchen Wert misst du dem heutzutage für dein Glaubensleben zu?
- Hast du klare biblische Glaubensüberzeugungen entwickelt, die dir als festes Fundament dienen?
- Inwieweit bist du angesichts der zukünftigen schweren Zeiten gefragt Kinder (die nächste Generation) zuzurüsten? Wie nimmst du diese Verantwortung aktuell wahr & was ist dabei wichtig?
- (Optional: Inwiefern „begegnet“ du persönlich Christus beim Lesen des Alten Testamentes?)
  
- Lest nochmal V.16-17. Lest zum Begriff „Schrift“ auch 1Tim 5,18 und 2Petr 3,15-16.
- Welchen Wert misst du persönlich dem Wort Gottes zu? Wie findet diese Haltung Ausdruck bei dir?
- Paulus spricht von 4 Wirkungsweisen. Wünschst du dir diese Wirkung beim Lesen des Wortes?
- Tauscht zeugnisartig Erfahrungen aus wie Gott mit dem Wort diese Wirkung bei euch erzielt hat.
- Beachtet nochmals V.17. Inwiefern bist du der Überzeugung, dass das Wort wirklich vollkommen für jede Lebenssituation, jede nicht körperliche (seelische) Not des Menschen?

Betet um Standhaftigkeit im Glauben, Festigkeit & Wirkung des Wortes für euch und die Geschwister!

## Aufruf

- Lerne 2. Timotheus 3,16-17 auswendig!
- Bete in dieser Woche gezielt darum, dass du in Gottesfurcht wachst & zum guten Vorbild wirst!